



Auf Bücherspur in München anhand von
**Christian Haas: Freizeit in München
und Umgebung**

Polyglott 2006/2007, ISBN 3-493-60142-8.
256 Seiten. 9,95 €

Reiseführer muss man nur recht zu lesen wissen. Ein bisschen dazu im Internet gestöbert, und schon kann man eine Stadt ganz gezielt kulturell oder literarisch erforschen, zum Beispiel auf einer Klassenfahrt oder in den Ferien mit der Familie oder einfach mal allein mit der Freundin. Der Polyglott Reiseführer erweist sich als eine Schatzkiste und bietet insgesamt mehr als 200 Tipps für ein paar unvergessliche Tage. Er gliedert sich nach den Bereichen, die dem Urlaub meist zugrunde liegen: Kultur – Sport – Wellness – Ausflüge – Veranstaltungskalender (2006/07), mit einem Extrateil für Kinder. Das Register setzt noch einmal weitere Akzente mit Einteilungen wie „Eintritt frei“, „mit Kleinkindern“, „bei schlechtem Wetter“ und „Im Winter“. Die Klappbroschur bietet vorn einen Stadtplan, hinten eine Landkarte von Innsbruck bis Regensburg. Reiches Bildmaterial in hochwertigen Farbfotos trägt dazu bei, dass der Leser gleich viel besser erkennen kann, was ihn erwartet, und hinzukommt eine Fülle von praktischen Informationen wie Adressen, Öffnungszeiten, ungefähre Kosten. 50 stichprobenartige Überprüfungen im Internet ergeben 100%ige Zuverlässigkeit der Angaben.

Etwa die Hälfte des Buches gilt München selbst, die andere Hälfte bietet 30 Ausflüge unterschiedlicher Länge in die nähere/weitere Umgebung, jeweils mit übersichtlicher Karte.

Im Folgenden steht mithilfe dieses Reiseführers eine LiteraTour durch die Stadt München.

Münchener Stadtmuseum

St.-Jakobs-Platz 1, Tel. 089/23322370. www.stadtmuseum-online.de

Das Münchener Stadtmuseum mitten im Zentrum vereint eine Reihe unterschiedlichster Museen, z.B. das **Filmmuseum**, das Filme sammelt und in täglich wechselndem Programm zeigt, darunter historische Raritäten wie Stummfilme mit Livemusik (Di, Mi, Fr, Sa, So 18.30 und 21 Uhr, Do 19 Uhr). Unbedingt sehenswert hier ist das **Puppentheatermuseum**, das ebenfalls regelmäßig Aufführungen von Puppenspielen bietet aus Europa, Asien und Afrika.

Das Literaturhaus

Salvatorplatz 1, Tel. 089/291934-0. www.literaturhaus-muenchen.de

Das Literaturhaus steht seit 1997 im Herzen der Altstadt und ist Treffpunkt von Autoren, Übersetzern, Journalisten, Verlegern und anderen, ein „lebendiges Forum für Schreibende und Lesende“. Hier kann man in Lesungen und Diskussionen (inter)nationale Schriftsteller live erleben, Ausstellungen besuchen oder selber an Workshops teilnehmen. Für angehende Autoren und Übersetzer gibt es hier Fortbildungsprogramme, und für Jugendliche ab 14 Jahren, die gern schreiben, werden Kurse angeboten.

Lyrik-Kabinett

Amalienstr. 83a, Tel. 089/34 62 99. www.lyrik-kabinett.de

Das Lyrik-Kabinett ist zum einen eine Lesegesellschaft von Freunden und Liebhabern der Poesie und richtet (teilweise zweisprachige) Lesungen und Veranstaltungen zur internationalen Lyrik aus. Zum anderen gibt es eine öffentliche Poesiesammlung und Bibliothek mit ca. 25.000 Bänden, darunter auch Erstausgaben und ältere Werke samt bibliophilen Ausgaben. Die Bibliothek will sprach- und epochenübergreifende Zusammenhänge und die Entwicklung der dichterischen Sprache sowie kulturelle, soziologische und biographische Voraussetzungen vermitteln. Geöffnet Di, Do. 15-21 Uhr, Sa. 12-18 Uhr.

Poetry Slam im Substanz Live-Club & Bar
Ruppertstraße 28, Tel. 089/7212749.
www.englishcomedyclub.de und www.substanz-muenchen.de

Seit Februar 1996 veranstalten Ko Bylanzky und Rayl Patzak immer am 2. Sonntag des Monats den mittlerweile größten monatlichen Dichterwettkampf in Europa. Nachwuchspoeten treffen auf die Größen der deutschsprachigen und internationalen Szene und kämpfen mit ihren Texten um die Gunst des Publikums. Wer selbst mitmachen und seine Gedichte oder Geschichten auf der Bühne vortragen will, kann sich jeweils am Abend der Show in die offene Liste eintragen. Aktuelles und weitere Infos gibt es unter www.planetslam.de

Bavaria Filmstadt
Bavariafilmplatz 7, Geiseltasteig, Tel. 089/64 99 20 00. www.filmstadt.de

Ausflug in die Welt des Films und Fernsehens. Die Bavaria Film GmbH ist eines der größten Filmstudios in Europa. Seit über 80 Jahren werden hier Kino-Highlights und TV-Hits gemacht. Das Filmgelände war und ist Originalkulisse vieler bekannter Kino- und Fernsehfilme und Serien, auch für Kinder und Jugendliche (z.B. „Bibi Blocksberg“, „Marienhof“ etc.). Bei einer Tour mit dem Filmexpress über das Gelände kann man zum Beispiel durch die „Unendliche Geschichte“ fliegen oder durch die Kulissen von Asterix und Obelix gegen Cäsar bummeln, sich durch das U-Boot aus „Das Boot“ zwängen oder Stuntman-Akrobatik bewundern, alles im Rahmen einer 90-minütigen Führung.

Im Sommer (1. März - 5. November:) geöffnet 9 - 16 Uhr (Start der Führung mehrmals stündlich), im Winter (6. November - 9. März) 10 - 15 Uhr. Täglich um 13 Uhr Führung in englischer Sprache.

Im Folgenden noch ein paar Tipps speziell für Kinder.

Kleines Theater im Pförtnerhaus

Oberförhringerstr. 156, Tel. 089/95 31 25. www.kasperlbuehne.de

Ein kleines Kasperletheater (Handpuppen), liebevoll für allem für jüngere Kinder gedacht. Die Vorstellungen sind bereits für Kinder ab 3 oder 4 Jahren und bis ca. 8-9 Jahre geeignet. Die Geschichten für die Kleineren spielen im häuslichen Bereich, bei Stücken ab 4 Jahren kommen märchen- oder abenteuerliche Elemente dazu. Idyllisch in einem Park oberhalb der Isar-Auen gelegen und somit für einen richtigen Tagesausflug geeignet. Keine Reservierung, nur wenn hier Kindergeburtstage gefeiert werden sollen. Vom letzten Sonntag im September bis zum Mittwoch vor Pfingsten (nicht während Schulferien) geöffnet, mit wöchentlich wechselndem Programm; die Vorstellungen finden statt sonntags um 11 und 15 Uhr, mittwochs um 15 Uhr. Für Gruppen und Klassen sind Sonderveranstaltungen buchbar.

Münchner Marionettentheater

Blumenst. 32, Tel. 089/26 57 12. www.muenchner-marionettentheater.de

Ganz in der Nähe des Sendlinger Tors. Seit mehr als 100 Jahren werden hier Märchen und zeitgenössische Kinderstücke („Ein Fall für Felix Spürnase“) gespielt, aber auch Opern wie die „Zauberflöte“ von Mozart (eigene Aufführung für Kinder). Besonders beliebt sind die Klassiker wie „Die kleine Hexe“ und „Zwerg Nase“. Die Aufführungen finden in der Regel Mi, Sa und So um 15 Uhr statt, samstags zusätzlich um 20 Uhr. Die Nachmittagsveranstaltungen sind deutlich billiger als die am Abend. Der Spielplan kann jeweils für 3 Monate im Voraus heruntergeladen werden. Auch hier sind Sonderveranstaltungen für Gruppen und Schulklassen möglich.

Münchner Theater für Kinder
Dachauer Str. 46, Tel. 089/59 54 54. www.kindertheater-muenchen.de

Das Theater ist täglich geöffnet von 10–17 Uhr. Mit täglich wechselndem Programm werden hier Märchen und bekannte Geschichte gezeigt, wie zum Beispiel im Juni 2006 Dornröschen, Der Zauberer von Oz, Der Räuber Hotzenplotz, Pippi Langstrumpfs Abenteuer und Eine kleine Zauberflöte. Das Programm ist aber viel umfangreicher und kann abgerufen werden auf der Homepage. Altersmäßig werden Kinder zwischen 4 und 7 Jahren angesprochen. Das Theater – ein Privattheater – kämpft mit großen finanziellen Schwierigkeiten, nachdem die Stadt München jeden Zuschuss gestrichen hat, und freut sich über jeder, der kommt. Es lebt von den Eintrittsgeldern und privaten Spenden und Sponsoren.

Märchenwald im Isartal
Kräuterstr. 39, Wolfratshausen, Tel. 08171/1 87 60
www.maerchenwald-isartal.de

Der größte Märchenwald in Europa, ein Kinder-Freizeit- und Erlebnisparadies, mit mehr als 20 Märchen mit über 260 Figuren, die sich durch Knopfdruck bewegen. Die Märchen werden auf Wunsch in Deutsch oder Englisch erzählt. Mit einer Bimmelbahn kann man so zum Beispiel zu „Ali Baba und den 40 Räubern“ fahren. Zusätzlich gibt es Bahnen, Karussells, eine große Rutsche, die „Wildsaureitbahn“ und die „Lustigen Viechereien“ sowie für die Kleinsten ein Nostalgie-Karussell, Schaukeltiere und Babyrutschen. Alle Einrichtungen können ohne Aufgeld zum Eintrittspreis benutzt werden. Der Park öffnet eine Woche vor Ostern und bleibt geöffnet bis Mitte Oktober, täglich von 9 bis 18 Uhr. Bei schlechtem Wetter kann es sein, dass der Park nicht öffnet oder schließt. Bei Bedarf gibt es Möglichkeiten zum Übernachten.

Viel Spaß wünschen Ihnen und euch Astrid van Nahl und



der persönliche Berater für Kinder- | Jugendliteratur und Medien